

Mobilitätsdienstleistungen des VRN für das Mobilitätsmanagement

Bester Arbeitsplatz – Mobilität trifft Vorsorge

Wiesloch, 14.02.2017

Frieder Zappe, VRN GmbH

Einfach ankommen.



VRN
VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR

VRN – Verkehrsverbund Rhein-Neckar

VRN im Überblick

320

WABEN gehören zum VRN-Gebiet.

102 Mio.
FAHRPLANKILOMETER (SPNV, Tram, Bus).

7.660

HALTESTELLEN warten im VRN-Gebiet auf Ein- und Aussteiger.

24

LANDKREISE und KREISFREIE STÄDTE in den drei Bundesländern Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen.

11.100 km

lang sind ALLE LINIEN DES VRN zusammengerechnet.

ca. **750**

FAHRSCHEINAUTOMATEN sind im Verbundgebiet aufgestellt.

MOBILITÄT FÜR mehr als

3 Mio.
MENSCHEN

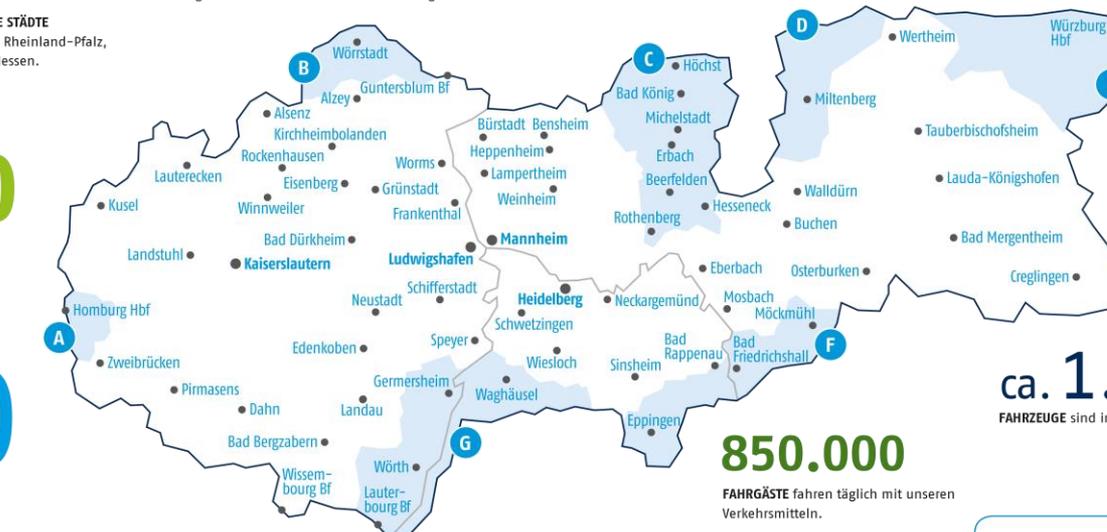
ca. **460**

LINIEN umfasst der VRN.

9.967 km²
groß ist das VERBUNDGEBIET des VRN (Tarifanerkennung 12.103 km²).

200

VERKAUFSTELLEN stehen den Fahrgästen zur Verfügung.



850.000

FAHRGÄSTE fahren täglich mit unseren Verkehrsmitteln.

ca. **1.400**

FAHRZEUGE sind im Auftrag des VRN unterwegs.

636

STÄDTE UND GEMEINDEN gehören zum VRN (Tarifanerkennung 729).

58

VERKEHRSUNTERNEHMEN sind Verbundpartner des VRN.

163 Mio.

FAHRPLANAUSKÜNFTE

Teilweise Anerkennung des VRN-Tarifs

- A Der Saarländische Verkehrsverbund (saarVV)
- B Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN)
- C Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
- D Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB)
- E Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken (VVM)
- F Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr (HNH)
- G Karlsruher Verkehrsverbund (KVV)

Der VRN auf dem Weg zum Mobilitätsverbund

Aspekte des Mobilitätsverbundes

- Ziel = Beitrag für eine „**Nachhaltige Mobilität**“
- Mobilität muss ökologisch, ökonomisch verträglich sozial ausgewogen sein
- Nachhaltige Mobilität ist verkehrsmittelübergreifend (multimodal)
- Nachhaltige Mobilität: Stärken des jeweiligen Verkehrsmittels nutzen
- Verkehrsträger MIV reduzieren, Verkehrsträger Umweltverbund stärken
- Grundlage Umweltverbund wird der ÖPNV bleiben
→ Erhalt / Ausbau des ÖPNV

VRN-Tarif - Innovative Zielgruppentickets

Die Merkmale der Zielgruppentickets

- ▶ Karte ab 60 für Senioren seit 12/1992
- ▶ Job-Ticket für Berufstätige seit 12/1992
- ▶ Semester-Ticket für Studierende seit 10/1993
- ▶ MAXX-Ticket für Schüler und Auszubildende seit 09/1998
- ▶ Rhein-Neckar-Ticket für Jedermann seit 12/2003

- ▶ Kalkulation auf Basis Ertragssicherung (Ausnahme: Rhein-Neckar-Ticket)
- ▶ Persönliche Jahreskarte im Abonnement (Ausnahme: Semester-Ticket)
- ▶ Verbundweite Geltung ohne zeitliche Einschränkung
- ▶ Kostenlose Nutzung der Ruftaxiverkehre
- ▶ Tarif 2017: attraktiver monatlicher Abo-Preis zwischen 40,50 € und 42,10 € (Ausnahme: Rhein-Neckar-Ticket)

Das VRN Job-Ticket

Merkmale und Konditionen

- ▶ Attraktive und preisgünstige Jahreskarte im Abonnement für **Berufstätige** aufgrund besonderer Konditionen
- ▶ Voraussetzung: Abschluss einer **Vereinbarung** zwischen der am Job-Ticket interessierten Firma/Institution und einem Verkehrsunternehmen
- ▶ Zwei Preisbestandteile liegen dem Job-Ticket zu Grunde, der vom Arbeitgeber zu leistende **Grundbeitrag** und der vom Arbeitnehmer zu zahlende **Fahrpreis** für die persönliche Jahreskarte
- ▶ Die Finanzierung mittels Grundbeitrag ermöglicht die deutliche **Rabattierung des Fahrpreises** gegenüber den normalen Zeitkarten nach dem Regeltarif
- ▶ 2016: **rund 600** Job-Ticket-Vereinbarungen, rd. 110.000 Beschäftigte, rd. 40.500 Job-Ticket-Inhaber

Das VRN Job-Ticket

Merkmale und Konditionen

- Der gestaffelte Grundbeitrag richtet sich bei Neuverträgen nach der Firmengröße bzw. der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter

- Der vom **Arbeitgeber** zu leistende Grundbeitrag liegt zwischen **9,50 €** und **11 €** pro Mitarbeiter und Monat

Anzahl Mitarbeiter	Grundbeitrag je Mitarbeiter in Euro pro Monat (inkl. MwSt)
ab 20 - 49	11,00
50 - 249	10,50
250 - 999	10,00
ab 1.000	9,50

- Das Modell setzt eine **gesamte Mitarbeiterzahl** der Firma von mindestens **20 Personen** voraus. Als Mitarbeiter werden alle voll- und teilzeitbeschäftigten Personen (einschl. Führungskräfte und Auszubildende) bei der Berechnung des Grundbeitrages zu Grunde gelegt.
- Der vom **Arbeitnehmer** zu entrichtende Fahrpreis für das verbundweit gültige Job-Ticket (mit Mitnahmeregelung) beträgt derzeit **40,50 €** pro Monat

Das VRN Job-Ticket im Vergleich

	Job-Ticket	Rhein-Neckar-Ticket (zum Vergleich)
Voraussetzung	20 Beschäftigte	-
Beteiligung Arbeitgeber pro Monat	Grundbeitrag für alle Mitarbeiter ab 9,50 €	-
Gültigkeit	VRN-Gesamtnetz	VRN-Gesamtnetz
zusätzliche Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Ruftaxinutzung inklusive - günstige Car-Sharing-Konditionen bei Stadtmobil - Vergünstigung VRNnextbike 	<ul style="list-style-type: none"> - Ruftaxinutzung inklusive - günstige Car-Sharing-Konditionen bei Stadtmobil - Vergünstigung VRNnextbike
Mitnahmeregelung	kostenlose Mitnahme von bis zu 4 Personen am Wochenende und werktags nach 19 Uhr	keine
Preis/Monat Mitarbeiter	40,50 €	83,20 €

Quelle: rnv GmbH

Das VRN Job-Ticket – die Vorteile

- mehr Sicherheit und Umweltschutz
 - > mehr **Sicherheit** bei An- und Abreise Ihrer Mitarbeiter
 - > **Gesundheitsschutz** durch aktivere An- und Abreise Ihrer Mitarbeiter
 - > **Umweltschutz** durch Förderung des ÖPNV
- geldwerter Vorteil für Ihre Mitarbeiter
 - > wirtschaftliche **Nachhaltigkeit**
- neuer Parkraum durch Umsteiger (ca. 20 % der Mitarbeiter steigen um)
 - > Lösung der **Parkplatzproblematik**
- wertvollere Unternehmensmarke durch
 - > **pressewirksame** Einführung
 - > ggf. Aushang einer **Schmuckurkunde** in Ihrem Unternehmen

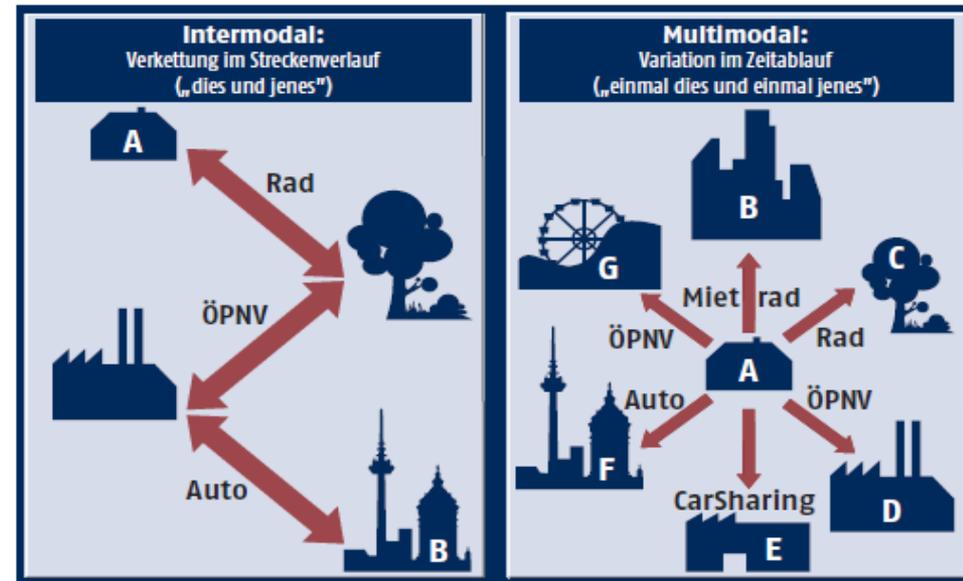
Quelle: rnv GmbH

Mögliche Ansprechpartner

- ▶ Das Verkehrsunternehmen an ihrem Betriebsort - Beispiele
- ▶ DB Regio AG
Claus Spranz
Telefon: 0711 – 22785-152, E-Mail: claus.spranz@deutschebahn.com
- ▶ RNV Rhein-Neckar Verkehrs GmbH
Kai-Simon Hofer
Telefon: 0621 – 465 2716, E-Mail: k.hofer@rnv-online.de
- ▶ SWEG
Friedemann Schmid
Tel. 06222 – 9282 – 0, E-Mail: friedemann.schmid@sweg.de

Weiterentwicklung der VRN GmbH zum Mobilitätsverbund

- Trend zu Multimodalität nimmt zu, auch im VRN-Verbundraum
- ÖPNV bietet allein keine umfassende Mobilitätsgarantie
- Der VRN gestaltet sich zum Mobilitätsverbund:
Organisatorische Vernetzung von Verkehrsmitteln und Mobilitätsdienstleistungen zur Förderung von Inter- und Multimodalität
- Erweiterung der Angebote



Mobilitätsverbund Rhein-Neckar

Information:

- Einfacher Zugang für alle
- Aus einer Hand
- Alle Verkehrsmittel
- Alle Verkehrsträger
- Verkehrsdaten in Echtzeit

- Elektronische Mobilitätsauskunft
- Elektronisches Mobilitätsportal

Zeit	Dauer	Umstiege	Preis
ab 16:38 - ca. 17:28	28 Min.	1 Umstieg	5,04 €
ab 17:06	34 Min.	1 Umstieg	5,04 €

Kooperation:

- Akteure zusammenführen
- best practice Verbreitung

- CarSharing
- Weitere Leih-/Mietauto – Anbieter
- Mitfahrportale
- Parkhäuser
- E-Mobilität



Dienstleistungen:

- Eigene Angebote
- Clearing-Stelle

- Mobilitätszentralen
- Falträder
- Fahrradvermietsystem



www.vrn.de – Neuer VRN Internetauftritt

- Online seit Anfang Oktober 2016
- Neues Layout
- Neue Passform
- Mehr Gebrauchstauglichkeit (Usability)
- Mehr Service

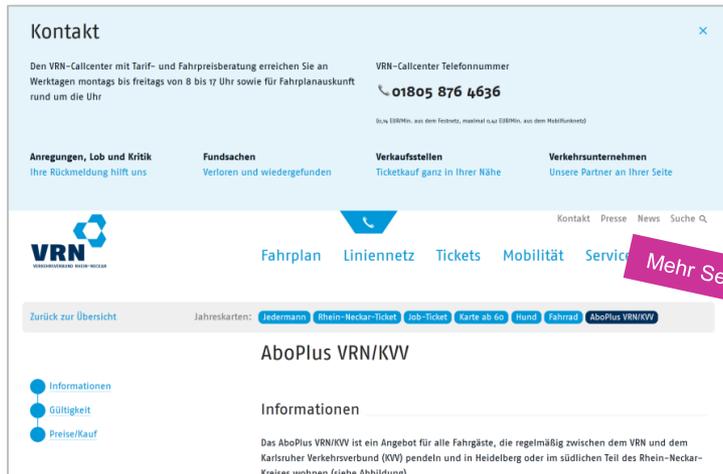
<https://www.vrn.de>



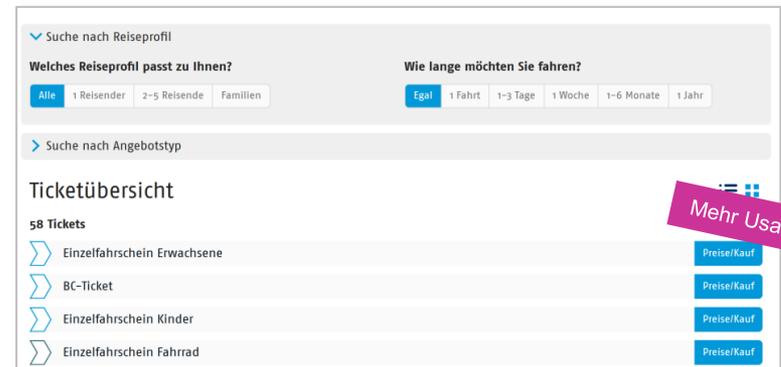
Neues Layout



Neue Passform



Mehr Service



Mehr Usability

Auf dem Weg zum Mobilitätsverbund

Moderne Reisende verlangen nach stärker individuell ausgerichteten, multimodalen Reiseketten mit dem Ziel: (bedarfsgesteuerte) Mobilität im gesamten Verkehrsverbund!

Ziele der EMA

- Alternative oder flexible Angebote als räumliche und zeitliche Ergänzung zum konventionellen ÖPNV (Bus, Bahn, Auto, Fahrrad, Fußwege...)
- Buchung, Reservierung und Abrechnung aller Angebote einer Reisekette nach dem Prinzip der Einmalanmeldung („single sign on“)
- Qualitativ hochwertige Fahrtempfehlung durch Integration von Echtzeitdaten der Umsysteme (stadtmobil, VRNnextbike, flinc...)
- Schutzengelfunktion: Begleitung der Kunden während der Fahrt, Anbieten von Alternativen im Fahrtverlauf

Von EFA zur EMA – Sanfter Übergang

Umsetzung: Stufe 1

- Der ÖPNV und die Umsysteme werden mit Echtzeit in die Auskunft integriert werden
- Ein direktes Reservieren oder Buchen der kompletten Reisekette ist aus der EMA heraus in dieser Stufe noch nicht möglich (Weiterleitung an Umsysteme, Kunde muss am jeweiligen Umsystem registriert sein)

Umsetzung: Stufe 2

- Einmalige Registrierung des Kunden beim VRN (MyVRN) soll für alle Umsysteme gelten und durchgereicht werden (Prinzip „single sign on“)
- Direktes Reservieren oder Buchen der kompletten Reisekette ist aus der EMA heraus transparent möglich
- Schutzengelfunktion

Elektronische multimodale Auskunft EMA

Die Zukunftsvision: Mobiler Reisebegleiter (Schutzengel)

Unser Anspruch

Entspannte und
zufriedene Nutzer

- Belastungsgrad der Fahrzeuge ermittelt alternative Verbindungen
- Pkw-Nutzer je nach Verkehrslage auf alternative Reiserouten unter Einbindung von ÖPNV-Angeboten lotsen (P+R...)
- Wecker richtet sich nach Verkehrslage des ÖPNV und Wetterverhältnisse
- Komplett-Service aus einer Hand



Elektronische multimodale Auskunft EMA

Fahrplanauskunft

⤴ früher

Zeit	Dauer	Umstiege	Preis
ab 12:02 an 12:52 +0 Min.	50 Min.	3 Umstiege	5,60€
ab 12:19 +0 Min. an 12:54 +0 Min.	35 Min.	2 Umstiege	5,60€
ab 12:22 an 13:01 +0 Min.	39 Min.	3 Umstiege	5,60€
ab 12:22 an 12:59 +3 Min.	40 Min.	2 Umstiege	5,60€
ab 12:21 +3 Min. an 13:14 +0 Min.	50 Min.	0 Umstiege	5,60€

⤵ später

Das könnte Sie auch interessieren

ab 17:00 an 17:52	52 Min.	2 Umstiege	S > 🚲 > 🚶
ab 17:29 an 17:52	23 Min.	2 Umstiege	🚌 > 🚗 > 🚶

➤ Weitere Fahrtmöglichkeiten mit privatem PKW, Car- und Bikesharingoptionen anzeigen

Online (Live)

Block
EFA

Block
EMA

Entwurfsphase

Elektronische multimodale Auskunft EMA

Block EMA – Detailansicht

Das könnte Sie auch interessieren   

ab 17:00 an 17:52 52 Min. 2 Umstiege **S** >  > 

ab 17:06  Mannheim Paradeplatz 

+120 Min. **S** **S 2**  10 Min. Richtung Mannheim Hauptbahnhof
[5 Zwischenhalte](#)

an 17:16  Nextbike Station E8, 1  14 Fahrräder verfügbar. (Stand: 17:16)

 **Fahrrad** 9 Min. (8.1 km) Nextbike Station Popakademie [Fahrtgeschwindigkeit anpassen](#)

ab 17:24  Nextbike Station Popakademie 3 Plätze verfügbar. (Stand: 17:16)

 **Fußweg** 12 Min. (1.6 km) Beilstraße

an 17:36  Beilstraße 7

 Karte anzeigen  Verbindung ausdrucken  als PDF speichern  in Kalender eintragen

ab 17:29 an 17:52 23 Min. 2 Umstiege  >  > 

Entwurfsphase

Säule Kooperationen

- ÖPV – Betreiber
- Leih-/Mietauto - Anbieter
 - Kooperation mit Stadtmobil – seit 15 Jahren
Ausweitung der derzeitigen Zusammenarbeit bzgl. Auskunft, Tarif und Buchung.
 - Kooperation mit drivy.de – seit Dezember 2013 (erst als autoneter)
private CarSharing Plattform

stadtmobil
carsharing



- Mitfahrzentralen wie flinc, TwoGo, etc.



- Informationsanbieter

- Anbieter weiterer mobilitätsnaher Dienstleistungen (Parkhäuser, E-Mobilitäts-Anbieter, Tourismuseinrichtungen.....)

Säule Dienstleistungen

Überblick

- Abbau von Zugangshürden: VRN APP, Mobilitätskarte, E-Ticketing
- Einrichtung von Mobilitätszentralen im VRN
- Ausbau der Verknüpfung mit dem Verkehrsträger Rad
 - VRN Fahrradvermietsystem
 - ADFC/VRN-Faltrad



Mobilitätszentralen im VRN

Zusammenfassung des Konzeptes

- **Komplette Servicekette** „Information-Beratung-Verkauf“ wird angeboten.
- Verkehrsmittelübergreifende Information und Beratung:
 - ÖV: Fahrplan, Tarife, individuelle Fahrpläne, Bedarfsverkehre, Service, Taxi
 - Fahrrad: Routen, Parken, Service, Verleih
 - MIV: Car-Sharing, Mietwagen, Mitfahrzentralen
- VRN Gestaltungslinie für ein einheitliches Erscheinungsbild
- Regelmäßige Schulungen und eine sich im Aufbau befindende Mobilitätswissensbank der VRN GmbH als Garant für hohe Auskunftqualität
- Flächendeckende Ausbreitung - je Aufgabenträger im VRN eine Mobilitätszentrale
- Der VRN übernimmt Kosten für die Einrichtung und Schulung des Personals
- **Die Lokale Mobilitätszentrale ist der Beitrag einer klima- und energiebewussten Kommune zur nachhaltigen Mobilität**

Mobilitätszentralen im VRN

Sachstand

- Bestand: Kaiserslautern und Kusel
- Eröffnungen und in Umsetzung:
 - Mannheim, rnv, Dezember 2016
 - Kaiserslautern Hbf, Dezember 2016 / Januar 2017
- In Planung für 2017:
 - Pirmasens
 - Kirchheimbolanden
 - Ramstein
 - Ludwigshafen
 - Heidelberg
- Schulungen für die Mobilitätsberater, erste Schulungen im November 2016 im Bereich Beratungstraining



- stationsbasiertes Verleihsystem mit automatischer Rückgabeerkennung
- Ganzjahresbetrieb - 24/7 Verfügbarkeit - Full-Service durch nextbike
- Nutzeridentifikation - einmaliges Registrieren notwendig
- Ausleihe & Rückgabe per App, Mobilfunk, Kundenkarte oder Telefon
- bargeldloses Bezahlen
- Call Center Support
- Multilingualer Benutzerdialog
- Systemausbau durch Kooperationen mit Unternehmen und Universitäten/Hochschulen möglich
- Permanente Marketingmaßnahmen



VRNnextbike - das Fahrradvermietsystem für die Region

- Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH
- Dienstleister: nextbike GmbH
- Systemstart März 2015
- Laufzeit unbefristet
- Ganzjahresbetrieb - 24/7
- Fast 100 Standorte in Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg, Speyer und Bensheim
- städteübergreifend nutzbar!
- 600+ Rädern
- Neuzugänge 2017: Worms + Kaiserslautern

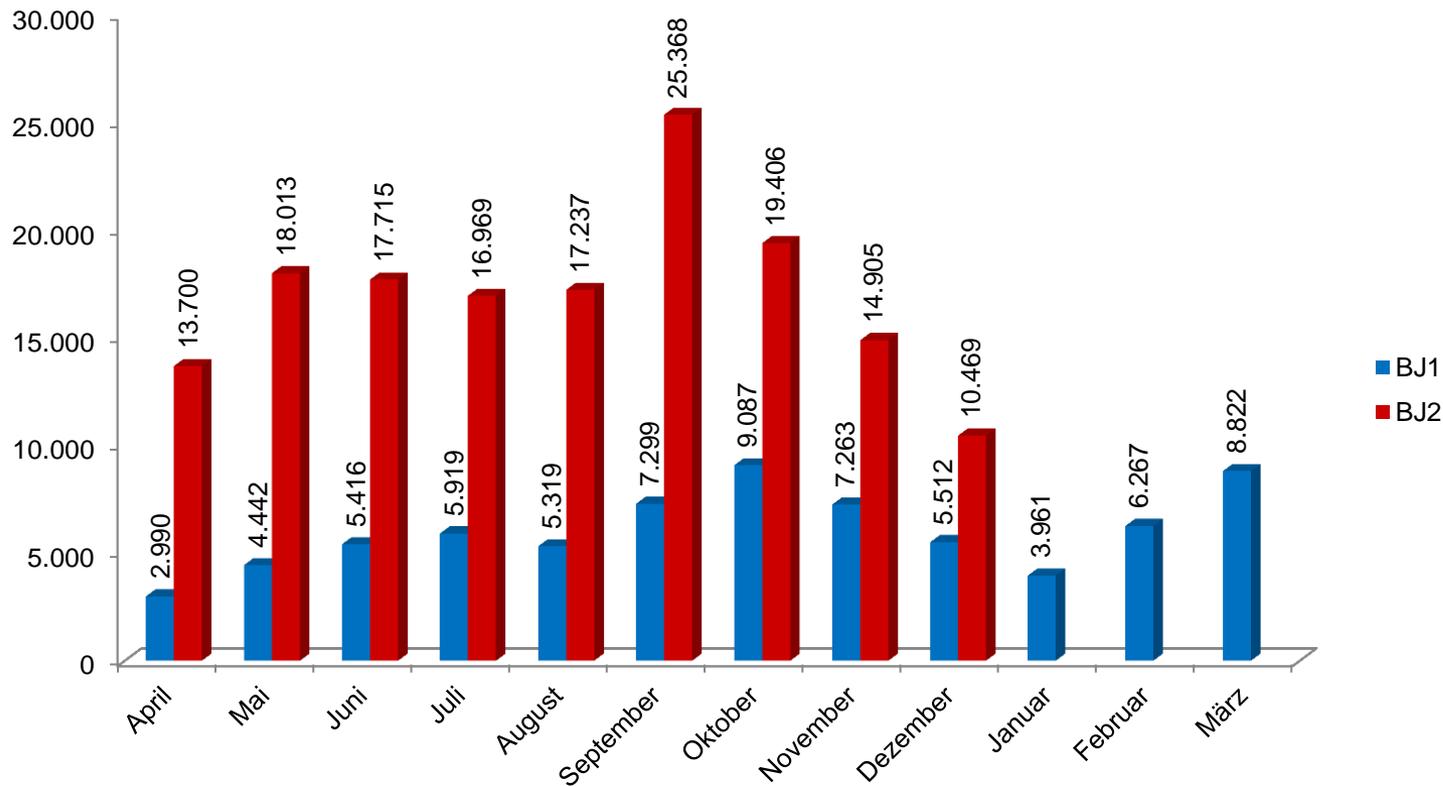


- > 90 Stationen in Betrieb (BJ1: 59)
- 600 Räder im System (BJ1: 522)
- 153.500 Ausleihen 2016/04 – 2016/12 (72.500 in Betriebsjahr BJ1)
- 72 % Ausleihen kleiner als 15 Min. (70% BJ1)
17% Ausleihen 15 bis 30 Min. (15 % BJ1)
→ 89% (+4%) aller Ausleihen innerhalb 30 Min.
- 3,5% interkommunale Fahrten (BJ1: 3%)
- Anteil AA-Fahrten nimmt ab (BJ1: 16% → BJ2: 9%)
- Fahrten pro Kunde steigt: BJ1: 6 Fahrten/Kunde; BJ2 schon 11 Fahrten/ Kunde
- 14.000+ registrierte Kunden
- Stärkste Nutzerfrequenz zw. 17:00 - 18:00 Uhr
- Stärkste Wochentage: Mittwoch und Donnerstag
- Ausleihkanäle: APP baut Anteil auf 75% aus (BJ1: 70%)



Stand: 01.01.2017

- ▶ Betriebsjahr 1: 72.500 (blau) / aktuelles Betriebsjahr: 150.000+ (rot)



Stand: 01.01.2017

- Gleiche Bedingungen bei allen teilnehmenden Kommunen und Kooperationspartnern
- 5 Jahre Mindestlaufzeit
- Finanzierungsvereinbarung mit VRN
- feststehender, jährlicher Zuschussbetrag, abhängig von Anzahl der Stationen
- Auch über kommunale GmbH möglich (netto)
- Eigenwirtschaftlichkeit des Systems wird nach 5 Jahren angestrebt
- Bereitstellung der Flächen für die Verleihstationen
- Bau der Fundamente oder Finanzierung Stelenbodenplatten
- Stationsplanung in Abstimmung mit VRN und nextbike
- Durchführung Baumaßnahmen (Fundamente Stelen) inkl. Baustellensicherung
- Presse- und PR in Abstimmung mit VRN und nextbike

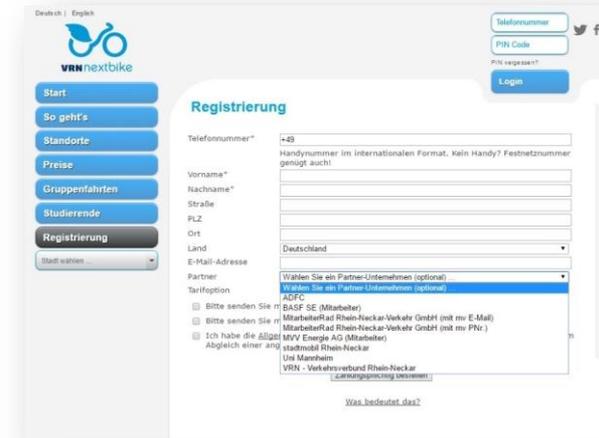


- Finanzierung der Station durch Unternehmen
- Bereitstellung der Fläche durch Unternehmen oder Stadt
Öffentliche Station im VRNnextbike Netz
- Einfacher und direkter Systemzugang für Mitarbeiter - bequem für Einwegfahrten, Nutzung in der Mittagspause oder Kurierfahrten
- nextbike übernimmt Installation, den Service und die Wartung der Fahrräder
- Firmenlogo auf Stele / Integration in offiziellen Stationsnamen
- Projektpartner Ausbau 2016:
 - BASF SE
 - MVV Energie AG
 - Rhein-Neckar-Verkehr GmbH



➤ MitarbeiterRad

- Mitarbeiter des Unternehmens nutzen VRNnextbike im RadCard Tarif zu Sonderkonditionen
- Anmeldung und Verifizierung über die Unternehmens-E-Mail-Adresse
- Die Abrechnung erfolgt monatlich per Rechnungsstellung an das Unternehmen, bzw. mit dem Mitarbeiter
- Mindestteilnehmer pro Unternehmen: 100



➤ Gutscheinkaktionen / Promotion

- Stellen Sie registrierten Kunden 30 Freiminuten pro Fahrt zur Verfügung
- Abrechnung direkt mit Unternehmen
- Kunde schaltet Code via APP im Kundenmenü frei



Beitrag des VRN zum Mobilitätsmanagement

- ▶ Günstige Zielgruppentarife verbundweit – Job-Ticket, Rhein-Neckar-Ticket
- ▶ Leichter Zugang durch E-Tarife und in Planung durch eine Mobilitätskarte mit Buchungs- und Bezahlungsfunktion
- ▶ Fortentwicklung der Informationsplattform zu einer Mobilitätsplattform
- ▶ Angebote wie Fahrradvermietsystem und Faltrad
- ▶ Angebot eines VRN-Schulservice als ein Teil des Mobilitätsmanagement für mehr Sicherheit, Selbständigkeit und entspanntes Klima in Bussen und Bahnen, Zielgruppen sind Schüler, Lehrer und auch Eltern
- ▶ Der VRN betreut die Bearbeitung der Nahverkehrspläne im gesamten Verbundgebiet. Daher kann hier der Nahverkehrsplan als Mobilitätsplan umgestaltet werden.
- ▶ Im Nahverkehrsplan kann daher der Anstoß generell zum Mobilitätsmanagement und damit auch der Anstoß zur Förderung des betrieblichen Mobilitätsmanagement gegeben werden.

Der Mobilitätsverbund Rhein-Neckar...

www.vrn.de

Fahren Sie doch was Sie wollen.



Einfach ankommen.



VRN
VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR

Frieder Zappe

VRN GmbH – Abteilung Digitale Mobilität
Teamleiter Mobilitätsdienstleistungen

0621 / 10770 - 501

f.zappe@vrn.de

